



Sean Edwards heisst der Überraschungssieger in Spa

Neuer Laufsieger

Porsche Supercup: Sean Edwards gibt sein Saisondebüt auf dem Siegerpodest.

Viel Neues für den Briten Sean Edwards beim Rennen des Porsche Supercup in Spa-Francorchamps: erste Pole-Position und erster Rennsieg dieser Saison. Diesmal durfte Edwards den Sieg auch behalten, nicht wie beim Barcelona-Rennen, als ihm nachträglich noch eine Zeitstrafe aufgebremst worden war.

Apropos Zeitstrafe: In Belgien traf es den Deutschen René Rast. Während Edwards vorne auf und davon fuhr, lieferte sich dieser ein spannendes Duell mit

dem Niederländer Jaap van Lagen. Als er diesen in der dritten Runde überholte, war sein Porsche jedoch neben der Streckenbegrenzungslinie, deshalb wurde er nach dem Rennen von Platz 2 auf den dritten Rang zurückversetzt.

Trotzdem konnte Rast in der Tabelle seinen Vorsprung auf Nick Tandy, der in Spa Vierter wurde, weiter ausbauen, dieser beträgt nun 14 Punkte. Die Entscheidung fällt beim Saisonfinale in Monza. — PW —

Porsche Supercup Spa-Francorchamps/B

1. Sean Edwards (GB), 11 Rdn (= 77,044 km) in 27:07,827 min (= 170,111 km/h). 2. Jaap van Lagen (NL), 10,877 sec zur. 3. René Rast (D), 11,121. 4. Jan Seyffarth (D), 11,378. 5. Nicolas Armindo (F), 13,077. 6. Nick Tandy (GB), 13,825. 7. Kuba Giermaziak (PL), 15,587. 8. Matthew Halliday (NZ), 16,079. 9. Christian Engelhart (D), 17,198. 10. Nico Verdonck (B), 21,281. 11. Tim Bridgman (GB), 24,934. 12. Alessandro Zampedri (I), 26,731. — Ferner: 16. Norbert Siedler (A). 19. Peter Scharmach (D). 20. Thomas Messer (D). 25. Raffi Bader (CH).

Schnellste Runde: Edwards in 2:26,172 min (= 172,498 km/h).

Stand nach 9 von 10 Läufen: 1. Rast, 138 Punkte. 2. Tandy 124. 3. Van Lagen 98. 4. Stefan Rosina (SK), 90. 5. Jeroen Bleekemolen (NL), 88. 6. Seyffarth 85. 7. Siedler 82. 8. Edwards 77. 9. Patrick Huisman (NL), 73. 10. Engelhart 52. 11. Giermaziak 48. 12. Halliday 48. 13. Bridgman 45. 14. Sascha Maassen (D), 45. — Ferner: 20. Messer 7.